

Landeshauptstadt
 DRESDEN

 DRESDNER
PHILHARMONIE



SLUB

Wir führen Wissen.



Dresdner
Philharmonie

Konzert der Dresdner Philharmonie
zum Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters
der Landeshauptstadt Dresden

Mittwoch, den 5. Januar 2000, 19:30 Uhr
Festsaal des Kulturpalastes Dresden

Dirigent: Wassily Sinaiski
Solist: Alexander Peter, Pauken



SLUB

Wir führen Wissen.



Dresdner
Philharmonie

Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters Herrn Dr. Herbert Wagner

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Ouvertüre zur Oper „Der Schauspieldirektor“ KV 486

Johann Wilhelm Hertel (1727–1789)

Concerto C-Dur für 8 obligate Pauken, Bläser und Streicher

Moderato

Poco Adagio

Allegretto

Ludwig van Beethoven (1770–1827)

Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36

Adagio molto – Allegro con brio

Larghetto

SCHERZO Allegro

Allegro molto



SLUB

Wir führen Wissen.



Dresdner
Philharmonie

Der Dirigent

Wassily Sinaiski, 1947 im damaligen Leningrad geboren, studierte am Konservatorium seiner Heimatstadt Klavier, Dirigieren und Musikwissenschaft, wurde 1970 Dirigent der Philharmonie von Nowosibirsk und gewann 1973 als Assistent von Kyrill Kondraschin (Moskauer Philharmonie) den 1. Preis beim Karajan-Wettbewerb in Berlin, übernahm später als Chefdirigent die Staatliche Philharmonie Riga (bis 1987) und ging als Dirigent ans Moskauer Bolschoi-Theater. Zwischen 1991 und 1996 leitete er die Moskauer Philharmonie als deren Chefdirigent und reiste mit seinem Orchester mehrfach durch Europa und in die USA (u. a. Debüt im Lincoln Center New York). Er ist gefragter Gastdirigent in allen Musikzentren der Welt, war Principal Guest Conductor der Niederländischen Philharmonie Amsterdam und des BBC Philharmonic Orchestra, debütierte 1996 bei den Proms in London und dirigiert immer wieder auch Opernaufführungen. Verschiedene Einspielungen, vor allem mit dem BBC Philharmonic Orchestra, liegen vor (CHANDOS). Bei den Dresdner Philharmonikern war Wassily Sinaiski seit 1975 mehrfach zu Gast, so zuletzt im April 1999.

Der Solist

Alexander Peter, 1964 in Augsburg geboren, begann als 10-jähriger mit dem Schlagzeugunterricht und kam über die Fachakademie für Musik in seiner Heimatstadt zum Studium an die Musikhochschule in München. Während der Studienzeit konnte er wichtige Erfahrungen in der Orchesterarbeit mit namhaften Dirigenten sammeln (z. B. Bernstein, Celibidache, Haitink) und spielte in verschiedenen Jugendorchestern mit. Über Engagements beim Philharmonischen Orchester der Stadt Augsburg und bei der Thüringer Philharmonie Suhl kam er 1994 als Solo-Pauker zur Dresdner Philharmonie. Immer wieder konnte er auch als Solist hervortreten und ein umfangreiches Repertoire, das von der Klassik bis zur zeitgenössischen Musik reicht, präsentieren, so z. B. mit dem „Konzertstück für Pauken und Orchester“ von M. Kagel unter Leitung des Komponisten im 2. Philharmonischen Konzert (September 1998).

